

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

DS0353/17/2 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0353/17	16.11.2017

Absender	
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Fraktion DIE LINKE/future	
Gremium	Sitzungstermin
Finanz- und Grundstücksausschuss Stadtrat	17.11.2017 11.12.2017

Kurztitel
Haushaltsplan 2018 (Subkultur fördern)

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ab dem Haushaltsjahr 2018 die Kulturförderung der Landeshauptstadt Magdeburg (zu beantragen beim Kulturbüro)

- a.) um einen Förderbereich Sub für die Subkultur zu erweitern und
- b.) mit einer zusätzlichen Fördersumme in Höhe von 30.000 € auszustatten.

Aus diesem Förderbereich sollen kleinteilige kulturelle Aktionen mit Kleinsummen (<1.000 €) schnell (Antrags- bis Bewilligungszeit <2 Monate) und unkompliziert von juristischen und natürlichen Personen als Antragsteller*innen gefördert werden können.

Der Stadtrat und der Kulturausschuss sind vierteljährlich über den Stand und die Vergaben zu unterrichten.

Begründung:

Die Landeshauptstadt Magdeburg erfreut sich seit Jahren eines gestiegenen Zuzugs von jungen Menschen. Damit einher entwickelt sich eine neue, aktive und vielfältige Kultur- und Subkulturlandschaft.

Ein Prozess, der nicht nur die Kreativwirtschaft vor Ort stärkt, sondern auch ein wesentlicher Baustein für die Kulturhauptstadtbewerbung sein kann, bei welcher das Transformations- und Partizipationspotential einer Stadt durch Kultur wesentliches Kriterium ist.

Die subkulturelle Szene in Magdeburg zeichnet sich durch eine hohe Dynamik in ihren Aktionen, Gruppen- und Initiativenbildungen aus. Neue Ideen, Formate und Werke entstehen in kreativen Prozessen binnen kurzer Zeit und benötigen schnelle und flexible Unterstützungsmechanismen, um zur Umsetzung zu kommen. Die aktuellen, regulären Förderinstrumentarien der LH Magdeburg sind dafür zu formalistisch und langwierig und somit ungeeignet, das Potential in der Stadt zu unterstützen.

Mit dem Antrag sollen deswegen die bestehenden und bewährten Instrumente durch ein weiteres für den wichtigen Subkulturbereich ergänzt werden. Damit soll die schnelle und wenig bürokratische Förderung ermöglicht werden. Ziel dahinter ist es, so diese Kulturschaffenden stärker in der Stadt sichtbar zu machen, ihr Potential zur Steigerung der kulturellen Vielfalt in Magdeburg zu nutzen und sie besser in den Bewerbungsprozess für die Kulturhauptstadt einzubinden.

Oliver Müller
DIE LINKE/future!

Olaf Meister
Bündnis 90/Die Grünen